

Schriftlicher Bericht
des Ausschusses für das Bundesvermögen
(23. Ausschuß)
über den Antrag des Bundesministers der Finanzen
— Drucksache V/3502 —

betr. Veräußerung eines Teilgrundstücks in Ludwigsburg
an die Katholische Kirchengemeinde Ludwigsburg
und an die Stadt Ludwigsburg

A. Bericht des Abgeordneten Strohmayer

Die obengenannte Vorlage auf Zustimmung wurde in der 198. Sitzung des Deutschen Bundestages am 27. November 1968 dem Ausschuß für das Bundesvermögen überwiesen. Die Beratung im Ausschuß befaßte sich vor allem mit der Entbehrlichkeit der Liegenschaft und der Wertfestsetzung. Der Ausschuß beschloß am 12. Dezember 1968, der Veräußerung der etwa 9200 qm großen Teilfläche mit den Aufbauten und Anlagen des Grundstücks in Ludwigsburg, Jägerhofallee 76—90 / Altwürttem-

bergische Allee 89, an die Katholische Kirchengemeinde Ludwigsburg und an die Stadt Ludwigsburg zuzustimmen.

Der Gesamtkaufpreis von 1 102 000 DM, bestehend aus dem Bodenwert von 9200 qm zu 85 DM/qm und dem Bauwert wird mit Rücksicht auf die Unwirtschaftlichkeit und Entbehrlichkeit der Grundstücksfläche für den Bund und die Tatsache, daß die Katholische Kirchengemeinde hier ein Gemeindezentrum errichten will, als angemessen angesehen.

Bonn, den 3. Februar 1969

Strohmayer
Berichterstatte

B. Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

dem Ersuchen der Bundesregierung — Drucksache V/3502 — gemäß § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung in Verbindung mit § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen und § 3 der Anlage 3 der Reichswirtschaftsbestimmungen sowie § 3 Abs. 6 des Haushaltsgesetzes 1968 zuzustimmen.

Bonn, den 3. Februar 1969

Der Ausschuß für das Bundesvermögen

Junghans
Vorsitzender

Strohmayer
Berichterstatter